



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen des Polizeireviers Wittenberg

Berichtszeitraum vom 14.11. - 15.11.2023

Kriminalitätslage:

Hausfriedensbruch / Widerstand / tätlicher Angriff

Am 14.11.2023 alarmierte ein Einkaufsmarkt in Wittenberg, Straße der Befreiung die Polizei, da sich eine Person im Geschäft aufhalte, die ein Hausverbot habe. Beim Eintreffen der Polizei versuchte der Verdächtige sich der Identitätsfeststellung durch Flucht zu Fuß zu entziehen, konnte jedoch unmittelbar gestellt werden. Es kam zum Gerangel zwischen dem Verdächtigen und der Polizei, in das letztlich auch noch die Mutter des Verdächtigen sowie deren Bekannter eingriffen. Beide gingen die Polizeibeamten an, um die Fesselung des Verdächtigen zu verhindern. Im Ergebnis wurden sowohl der Verdächtige, ein 16-jähriger Wittenberger, als auch zwei Polizeibeamte leicht verletzt. Die entsprechenden Ermittlungen wurden eingeleitet.

Fahrraddiebstahl

Bislang unbekannte entwendeten in der Nacht vom 11.11.2023, 20:00 Uhr zum 12.11.2023, 04:00 Uhr ein 29" Mountainbike, das in der Wittenberger Pfaffengasse abgestellt worden war. Das weiß graue Rad der Marke Specialized „Rockhopper“ war mit einem Schloss gesichert, das ebenfalls entwendet wurde.

Körperverletzung

In einer Unterkunft für Montagearbeiter kam es am 14.11.2023 gegen 15:30 Uhr zu einer tätlichen Auseinandersetzung, infolge derer ein Beteiligter verletzt in ein Wittenberger Krankenhaus eingeliefert werden musste. Nach bisherigem Ermittlungsstand schlug ein 28-jähriger unvermittelt auf einen im Bett liegenden 27-jährigen Kollegen ein, der sich schließlich zur Wehr setzte. Es wurde ein Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts der gefährlichen Körperverletzung eingeleitet.

Verkehrslage:

Fahren unter Alkoholeinfluss

Am 14.11.2023 alarmierte um 16:30 Uhr ein aufmerksamer Kraftfahrzeugführer die Polizei wegen eines anderen PKW, der sehr auffällig die Landesstraße 116 im Bereich Annaburg befahren würde. Polizeibeamten stellten den besagten PKW Skoda fest und kontrollierten den Fahrzeugführer, einen 50-jährigen aus Mecklenburg-Vorpommern. Bereits beim Herantreten an das Fahrzeug war durch die geöffnete Scheibe der Fahrertür Alkoholgeruch wahrnehmbar. Der Atemalkoholtest beim Fahrzeugführer ergab eine Atemalkoholkonzentration von über 2 Promille. Daraufhin wurde eine Blutprobe zur Feststellung des Alkohols im Blut angeordnet und durchgeführt. Der Führerschein des Skoda-Fahrers war bereits eingezogen worden – ebenfalls wegen des Verdachts der Trunkenheit im Verkehr. Somit wurden Ermittlungen auch wegen des Verdachts des Fahrens ohne Fahrerlaubnis eingeleitet. Die weitere Fahrt mit erlaubnispflichtigen Kraftfahrzeugen wurde eindringlich untersagt.

Fahren unter Alkoholeinfluss

Am 15.11.2023 hielten Polizeibeamte in Wittenberg, Charlottenstraße einen PKW VW Golf an und kontrollierten den PKW nebst Fahrer. In der Atemluft des 52-jährigen Fahrers konnte Alkoholgeruch wahrgenommen werden, weshalb ein Atemalkoholtest angeboten wurde. Dieser ergab einen Wert von über 1,1 Promille. Auch in diesem Fall wurde eine Blutprobe zur Feststellung des Alkohols im Blut angeordnet und durchgeführt, der Führerschein sichergestellt. Die Weiterfahrt wurde untersagt.

Schwer verletzte Radfahlerin

Am 15.11.2023 bog 11:46 Uhr eine Golf-Fahlerin in Annaburg aus der Züllsdorfer Straße nach rechts in die Torgauer Straße ab und kollidierte dort mit einer Radfahlerin. Die Radfahlerin befuhr die Torgauer Straße und hatte Vorfahrt. Durch die Kollision stürzte die Radlerin und wurde schwer, aber nicht lebensgefährlich verletzt. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden.

Schwer verletzter PKW Fahrer

Der 63-jährige Fahrer eines PKW Dacia wurde am 15.11.2023, 11:25 Uhr schwer verletzt von der Feuerwehr aus seinem PKW gerettet, nachdem er in Tornau von der Fahrbahn abgekommen war. Nach bisherigem Ermittlungsstand war der Dacia-Fahrer die Wittenberger Straße in Tornau in Richtung Eisenhammer gefahren und nach links von der Fahrbahn abgekommen. Dort war es zur mehrfach Kollision des PKW mit einem Zaun, einem Werbeträger sowie einem Zaunpfiler gekommen. Die Unfallursache wird gegenwärtig ermittelt, der Verletzte wurde zur Behandlung in ein Bitterfelder Krankenhaus verbracht. Am PKW entstand Sachschaden, er wurde abgeschleppt.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de